



Bericht der Verbands-Jugendwartin zum Jugendverbandstag 2025

Als Jugendwartin des WVV bin ich weiterhin aktiv in vielen Bereichen der Jugendarbeit unterwegs. Seit der letzten Zusammenkunft war ich bei zahlreichen WDM-Turnieren der jüngeren Altersklassen präsent, um einen direkten Eindruck vom Geschehen zu bekommen und mit Trainer*innen und Beteiligten im Austausch zu bleiben. Dabei ist mir besonders wichtig, immer ein offenes Ohr für Probleme, Anregungen und Verbesserungsvorschläge zu haben.

Highlights waren das Landessportfest der Schulen in Münster und die zahlreichen Westdeutschen Jugendmeisterschaften in der Halle, die mit viel Herz ausgerichtet worden sind. Die positive Stimmung und das Miteinander haben dort gezeigt, wie wichtig sportlicher Zusammenhalt ist.

Fairplay wird in der Jugend großgeschrieben – das durfte ich bei vielen Events beobachten. Es wäre wünschenswert, wenn sich dieses Verhalten auch zunehmend auf den Erwachsenenbereich überträgt. Leider gab es in letzter Zeit vereinzelte Vorfälle im Jugendbereich, die mich nachdenklich stimmen. Ich hoffe, dass der Ehrgeiz in Zukunft wieder stärker in positiver Form zum Ausdruck kommt und der respektvolle Umgang auf und neben dem Feld im Vordergrund steht.

Im Bereich der Digitalisierung ist der Jugendausschuss stetig im Austausch, insbesondere was das System SAMS betrifft. Wir setzen uns für sinnvolle Verbesserungen ein, z. B. dafür, dass der/die Trainer*in als Pflichtfeld eingetragen wird, da dies oft vergessen wird.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft ist die neue Coaching-Lizenz, die aktuell von Nils Kaufmann und Jürgen Adolph entwickelt wird. Sie soll dazu beitragen, dass die Jugend noch gezielter und qualitativ hochwertiger gefördert wird.

Erfreulich ist auch, dass die MVP-Nennung in der kommenden Saison auf die Großfeld-Oberligen weitergeführt wird. Bei den WDM 2025 wurden die Trainer*innen gebeten, je drei Vorschläge für die MVPs der Turniere einzureichen.

Da es viele Themen und viel Redebedarf gibt, haben wir uns entschieden, den Jugendverbandstag zukünftig vom WVV-Verbandstag zu entkoppeln. So schaffen wir Raum für Workshops, die letztes Mal aus Zeitgründen leider entfallen mussten.

Ein erster Schritt in diese Richtung ist die Durchführung des Jugendverbandstages im Rahmen des "WVJ-PermiumBeachCups" in Münster, der gezielt jüngere Teilnehmer*innen ansprechen und ein lockeres, transparentes Miteinander fördern soll.

Geplante Workshops:

- **Talent? - Nach welchen Spieler*innen suchen wir?** (Julia van den Berghen)
- **Westdeutsche Jugendmeisterschaften** (Jürgen Adolph)
- **U16 Midi - ein lohnender Weg für Quereinsteiger?**
- **Mehr Spiel im kleinen Feld – Anpassungen im Jugendspielbetrieb** (Katharina Stehling & Patrick Fielker)

Für Stimmberechtigte ist die [Anmeldung zum Jugendverbandstag](#) bis zum 08.06.25 erforderlich, da Abstimmungen und Wahlen ausschließlich mit dem digitalen Abstimmungstool votesUp! durchgeführt werden.

Ein großer Dank geht an Steffi Abraham, Jürgen Adolph, Katharina Stehling, Nils Kaufmann, Holger Terhaar und Pascal Gartenschläger für die gute Zusammenarbeit und großartige Unterstützung!

Ich freue mich auf die kommenden Entwicklungen und auf die gemeinsame Gestaltung einer starken Jugend im WVJ!

Mit sportlichen Grüßen

Ute